

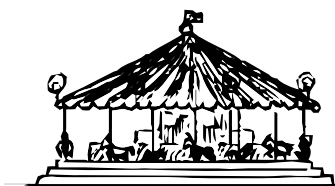
Kloschterräbe 1983

Sujet:

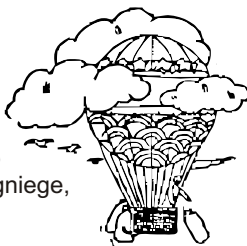
Mäss uff Burg



Dr Bebbi findets hailos glatt,
's isch wider Mäss, är haut's in d'Stadt.
Zwai Balleen, fünf Gummischlämpe
dien iberall so abehängege.
Was isch das, sag? - frogt ain sy Bappi,
das isch dr Wäg uff Burg, du Lappi.
So hett me sich uff d'Sogge gmacht
zem Minschterplatz, luegt a die Pracht.
E Hufte Lyt, e Hufte Bahne,
und wo stellt me sy Auti ane?



Dr Ritschard ganz inkognito,
bestuunt dä fliegend Deppig do
und dänggt, wie wär das e Vergniege,
eso 's Finanzloch z'iberfliege.



Uff em Riserad, 's isch sunderbar
sitzt keck das Schlumpf'sche Briederpaar.
Ganz z'oberscht dien die fuule Aisse
konschterniert «vers Mulhouse» gnaisse.



Bim Baudep. Finde's alli schnuusig,
me schlooft so guet bi Ainhaitsmuusig.



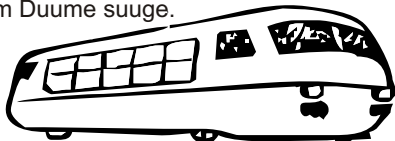
Am Schiess-Stand gseht me - hol's dr Guggler,
das sin doch Claraposchteschugger.
Die Gritte sait bim Lade: «Gell,
mir kenne-n-is vom Peep-Show-Karusell?»

Am Schwaanensee het me persee
au d'Märlitante Trudy gseh.
Maint die emänd si syg e Schwaan?
Nai Trudy, haus uff d'Galschterbahn!



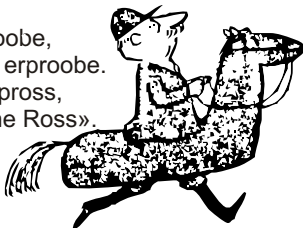
Dr Aier-Lieblisch vom FCB
kasch-.bi däm glaine Fraueli gseh.
Verstuunt sait si, he nundebuggel,
isch dä bigoscht e-n-arme Zwuggel.

Das Bähnli, wo me do ka gseh,
fahrt nit «im Takt» wie d'SBB,
do frogt me sich, wiso floriert die Buude?
Und d'SBB duet am Duume suuge.



Nur d'Minschtergaischter sin empeert,
si finde's fräch und unerheert.
Do kunnt dä Willy Brandt, dä Bängel,
uff Basel no, als Fridensängel.

Dr Musfäld darf me nonig loobe,
me miesst en ebbe zerscht erproobe.
Zwor bisch Du nit e neye Spross,
drum lipf Dy Bai «uff's hohe Ross».



D'Mäss isch uus, dr Platz isch läär,
und alles isch jetz wie vorhär.
Vergässe isch die ganzi Pracht;
mir hänn dervo e Sujet gmacht.
Doch jetz isch Fasnacht, mach fescht mit
vergiss dr Fasnachtszyschtig nit.
Gang haus, lueg dr d'Ladärne-n-a
wirsch sicher au Dy Fraid dra ha.